

**Protokoll über die 12. Sitzung des Zweckverbandes
Interkommunales Gewerbegebiet Schleswig-Schuby
(Wahlperiode 2013/2018)**

Sitzungstermin: Dienstag, 4. Juli 2017
Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr
Sitzungsende: 16:25 Uhr
Ort, Raum: Ständesaal, Rathausmarkt 1, 24837 Schleswig

Anwesend:

Verbandsvorsteher Helmut Ketelsen	Gemeinde Schuby
Bürgermeister Dr. Arthur Christiansen	Stadt Schleswig
Stellv. Bürgermeister Uwe Philipp	Gemeinde Borgwedel
Bürgermeister Peter Seemann	Gemeinde Busdorf
Stellv. Bürgermeister Carsten Hagge	Gemeinde Dannewerk
Bürgermeister Petra Bargherr-Nielsen	Gemeinde Ellingstedt
Bürgermeister Frank Ameis	Gemeinde Fahrdorf
Stellv. Bürgermeister Frank Noetzel	Gemeinde Geltorf
Bürgermeisterin Petra Bülow	Gemeinde Hollingstedt
Bürgermeister Wolfgang Labs	Gemeinde Hüsby
Bürgermeister Edgar Petersen	Gemeinde Idstedt
Bürgermeister Stefan Ploog	Gemeinde Kropp
Bürgermeisterin Sabine Willprecht	Gemeinde Lottorf
Bürgermeisterin Dr. Sabine Sütterlin-Waack	Gemeinde Lürschau bis Punkt 8
Stellv. Bürgermeister Jan-Peter Hansen	Gemeinde Lürschau stimmberechtigt ab Punkt 9
Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt	Gemeinde Neuberend
Bürgermeister Jürgen Augustin	Gemeinde Nübel
Bürgermeister Klaus Dietrich	Gemeinde Selk
Bürgermeister Peter Johannsen	Gemeinde Silberstedt
Bürgermeister Peter Matthiesen	Gemeinde Taarstedt
Bürgermeister Andreas Thiesen	Gemeinde Tolk
Bürgermeister Johann Nissen	Gemeinde Treia

Entschuldigte Mitglieder:

Bürgermeister Herbert Will	Gemeinde Jübek
Bürgermeister Karsten Stühmer	Gemeinde Schaalby

Gäste:

Herr AD Heiko Albert	Amt Südangeln
Herr Michael Otten	WiREG
Herr Burkhard Otzen	WiREG
Frau Havenstein	Stadt Schleswig ab Pkt. 8

Verbandsverwaltung / Protokoll:

Herr Jan Steingraber
Frau Gunda Jessen

Stadt Schleswig
Stadt Schleswig

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung
- 3 Änderungsanträge
- 4 Beschlussfassung über nicht öffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Verwaltungsbericht des Verbandsvorstehers *-öffentlicher Teil-*
- 7 Sachstandsbericht über die aktuelle Erschließungsmaßnahme
- 8 Mitteilung über den Sachstand hinsichtlich der Einrichtung eines Vergabebeirats
- 9 Verwaltungsbericht des Verbandsvorstehers *-nicht öffentlicher Teil-*
- 10 Sachstandsbericht der WiREG über die bisherige Grundstücksnachfrage
- 11 Grundstücksangelegenheiten
- 12 Auftragsvergaben/Auftragserweiterungen
- 13 Schließung der Sitzung

(ö f f e n t l i c h)

TOP 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Zweckverbandes Interkommunales Gewerbegebiet Schleswig-Schuby, Verbandsvorsteher Helmut Ketelsen, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Darüber hinaus begrüßt der Verbandsvorsteher insbesondere Frau Dr. Sütterlin-Waack und gratuliert zur Ernennung zur Ministerin für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung und überreicht im Namen des Zweckverbandes einen Blumenstrauß.

Der Vorsitzende verpflichtet Herrn Carsten Hagge per Handschlag zur gewissenhaften und unparteiischen Ausübung seiner Tätigkeit und zur Verschwiegenheit und führt ihn in seine Tätigkeit als Mitglied der Verbandsversammlung ein.

Der Vorsitzende stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Anwesenheit von 21 Verbandsmitgliedern fest. Die anwesenden Verbandsmitglieder repräsentieren dabei einen Stimmenanteil von insgesamt 95,10 % der Stimmen des Zweckverbandes. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Widersprüche werden nicht erhoben.

Herr Ketelsen erklärt im Hinblick auf seine im Jahre 2018 ablaufende Amtszeit, dass er nicht mehr für das Amt des Verbandsvorstehers zur Verfügung stehen wird.

TOP 2 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung

Auf Nachfrage des Vorsitzenden werden keine Einwendungen erhoben. Die Richtigkeit des Protokolls wird festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenenthaltungen	befangen
21	---	---	---
(95,10 %)	---	---	---

TOP 3 Änderungsanträge

Es werden keine Änderungsanträge gestellt.

TOP 4 Beschlussfassung über nicht öffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte

Es wird beantragt, die Tagesordnungspunkte 9 – 12 nicht öffentlich zu beraten. Ohne weitere Beratung über den Antrag beschließt die Verbandsversammlung, die Tagesordnungspunkte 9 - 12 nicht öffentlich zu beraten und zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenenthaltungen	befangen
21	---	---	---
(95,10 %)	---	---	---

TOP 5 Einwohnerfragestunde

- keine Anfragen -

TOP 6 Verwaltungsbericht des Verbandsvorstehers - öffentlicher Teil -

Verbandsvorsteher Ketelsen hält seinen Verwaltungsbericht für den Zeitraum 14.03.2017 bis 03.07.2017, der dem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt ist.

TOP 7 Sachstandsbericht über die aktuelle Erschließungsmaßnahme

Herr Steingraber berichtet, dass die Deckschicht für die Straßenanlagen witterungsbedingt nicht im April hergestellt werden konnten. Die Asphaltierungsarbeiten erfolgten schließlich Ende Mai 2017. Die Bepflanzung des Retentionsbodenfilters mit Schilf soll noch in der laufenden 27. Kalenderwoche erfolgen. Danach ist mit der Fertigstellungsmeldung durch die Firma SAW zu rechnen.

Darüber hinaus berichtet Herr Steingraber von dem aktuellen Sachstand in Bezug auf das Bauvorhaben der Firma Harry Brot. Der zuständige Mitarbeiter der Firma Harry Brot, Herr Pöhls, teilte unmittelbar vor der Versammlung mit, dass das Vergabeverfahren insbesondere für die ausstehenden Tiefbaumaßnahmen noch Ende Juli 2017 abgeschlossen werden soll. Herr Pöhls geht davon aus, dass die Bauarbeiten noch im August 2017 aufgenommen werden.

Herr Steingraber berichtet, dass sich Herr Pöhls im Namen der Firma Harry Brot für die bislang gewährte Unterstützung bedankt hat. Herr Steingraber weist darauf hin, dass die Unterstützungsleistungen nicht allein der Verbandsgeschäftsführung zuzuordnen sind, sondern insbesondere auch der Gemeinde Schuby, Herrn Schnoor vom Amt Arensharde sowie der Unterstützung von Herrn Otzen von der WiREG GmbH zu verdanken ist.

TOP 8 Mitteilung über den Sachstand hinsichtlich der Einrichtung eines Vergabebeirats

Herr Verbandsvorstand Ketelsen erläutert die vorliegende Mitteilungsvorlage und übergibt das Wort an Herrn Dr. Christiansen. Herr Dr. Christiansen berichtet von seinen Erfahrungen im Zusammenhang mit der WEG Flensburg, die so aufgestellt war, dass jederzeit kurzfristig Entscheidungen, insbesondere über Grundstücksangelegenheiten, getroffen werden konnten. Herr Dr. Christiansen befürwortet daher nicht die Einrichtung eines Vergabebeirats, sondern sieht die bestehenden Regelungen im Rahmen des Beschlusses der Versammlung vom 04.12.2013 als grundsätzlich ausreichend an. Um eine größere Transparenz zu gewährleisten sei es ausreichend, den Arbeitskreis Interkommunales Gewerbegebiet Schleswig-Schuby bei der Entscheidungsfindung einzubinden, so dass die Pflicht der Verbandsgeschäftsführung in besonders schwierigen Angelegenheiten zur Einbeziehung des Arbeitskreises in die Verkaufsbedingungen aufgenommen werden müsste.

Im Zuge der anschließenden Diskussion nehmen die Verbandsmitglieder von der Einrichtung eines Vergabebeirats Abstand. Gegebenenfalls ist eine Satzungsänderung erforderlich, um die Entscheidungsbefugnis des Vorstandes im Außenverhältnis anzupassen. Herr Augustin sowie Herr Ameis befürworten mit ihren Wortbeiträgen ein solches Vorgehen. Herr Dr. Christiansen führt aus, dass es vorstellbar ist, wie bei der WEG in Flensburg, die Entscheidungsbefugnis des Vorstandes auf einen Betrag in Höhe von 500.000 € bis 750.000 € bei Grundstücksveräußerungen zu erhöhen.

Die Verbandsgeschäftsführung wird beauftragt, zur kommenden Versammlung einen entsprechenden Satzungsänderungsentwurf vorzulegen. Diesbezüglich führt Herr Albert aus, dass für eine Satzungsänderung wohl keine Beschlüsse der jeweiligen Gemeindevertretungen erforderlich seien.

Die öffentliche Sitzung wird um 15:25 Uhr beendet. Nach einer kurzen Pause wird die nicht öffentliche Sitzung um 15:30 Uhr fortgesetzt.

TOP 13 Schließung der Sitzung

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit schließt der Verbandsvorsteher die Sitzung um 16:25 Uhr.

gez. Ketelsen
-Verbandsvorsteher-

gez. Steingräber
-Protokollführer-